

Judo-Karate-Club feiert Richtfest

Goslar. Die umfassende Modernisierung des vereinseigenen Dojos der Judo-Karate-Club Sportschule Goslar schreitet voran.

Kürzlich wurde beim Richtfest der Fortschritt des gut 1,2 Millionen Euro teuren Projekts gefeiert, das mit maßgeblicher Unterstützung der Stadt Goslar umgesetzt wird. Mit einem Zuschuss von etwas mehr als 300.000 Euro, der in vier jährlichen Raten ausbezahlt wird, ist die Stadt die größte Fördermittelgeberin für das umfangreiche Bauvorhaben.

Weitere Fördermittel werden von Aktion Mensch, Landessportbund, SCOUT-Stiftung, Sparkasse sowie der Kommunalrichtlinie für Klimaschutz gezahlt.

Das Sanierungsprojekt ist in zwei organisatorisch und planerisch separate Bauabschnitte unterteilt: Erstens in die Herstellung der umfassenden Barrierefreiheit des Dojos mit dem Ziel, die Sportstätte für alle Mitglieder und Gäste uneingeschränkt zugänglich zu machen. Zweitens in die energetische Sanierung zur nachhaltigen Modernisierung, in der energieeffiziente Technologien wie Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen installiert werden, um den Energieverbrauch erheblich zu senken. Die Fertigstellung beider Bauabschnitte wird die Sportstätte, die den drittgrößten Verein der Stadt beherbergt, nicht nur funktionaler und zukunftsfähiger machen, sondern auch einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Wolfgang Kummer, Chef des JKCS: „Zum Richtfest werden ei-

nem Bauherren üblicherweise kleine Geschenke mitgebracht. Bei uns fielen die Geschenke insbesondere von der Scout-Stiftung sowie der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine etwas größer aus. Anke Gabriel, Gerd Niehus und Burkhard Siebert hatten einen großen Scheck der Scout-Stiftung in Höhe von 40.000 Euro im Gepäck. Mit dieser Summe fördert die Scout-Stiftung den barrierefreien Ausbau der Sportstätte, um auch Kindern und Jugendlichen mit körperlichen Beeinträchtigungen den Zugang zu den Sportangeboten des Clubs zu ermöglichen. Anke Behrens, die Filialleiterin der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine in Jürgenohl, überreichte einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro, mit dem die Sparkasse die Investitionen zur nachhaltigen und energetischen Sa-



Von rechts: Burkard Siebert, Anke Gabriel und Gerd Niehus überreichen 40.000 Euro der Scout-Stiftung an den Vereinsvorsitzenden Wolfgang Kummer.

Foto: Privat

nierung unterstützt. Um weitere 1.170 Euro wurde am Tag des Richtfestes der Spendenfahrstuhl des JKCS durch mehrere Einzelspenden der ca. 50 Gäste ange-

hoben. Die Aktion erbrachte bis jetzt die stolze Summe in Höhe von 17.204 Euro. Der Verein hofft auf viele weitere Unterstützende.“

red/Ks



Richtfest: Die Stadt Goslar unterstützt die Modernisierung mit gut 300.000 Euro.

Foto: Stadt Goslar

